

SR-Jahreshauptversammlung 24.02.2017 in Todesfelde

Unter reger Teilnahme der aktiven und passiven Segeberger Schiedsrichter und verschiedener Ehrengäste eröffnete der kommissarische Schiedsrichterobmann des Kreises Segeberg Frank Geissler (SV Westerrade) am 24.02.2017 um 19.15 Uhr im „Gasthof zur Eiche“ in Todesfelde die diesjährige SR-Jahreshauptversammlung.

Nach der Begrüßung der zahlreichen anwesenden Schiedsrichter und der Ehrengäste, richteten die eingeladenen Ehrengäste der Vorsitzende des Schleswig-Holsteinischen Schiedsrichterausschusses Holger Wohlers aus Lübeck, der Vorsitzende des Kreisfußballverbandes Segeberg Herbert Bornhöft (TSV Quellenhaupt Bornhöved) sowie der aktuelle Kreisschiedsrichterobmann des Kreises Steinburg Reinhold Lange Grußworte an die anwesenden Schiedsrichter aus und wünschten denen einen angenehmen Abend und einen harmonischen und glücklichen Ablauf bei den anstehenden Wahlen des neuen Schiedsrichterausschusses.

Nach den Grußworten der Ehrengäste hielt der kommissarische SR-Obmann mit allen Anwesenden eine Schweigeminute zum Andenken der kürzlich verstorbenen langjährigen aktiven Schiedsrichterkameraden Norbert Schulz (SSC P.Kisdorf) und Klaus Boll (SV Westerrade) ab.

Frank Geissler habe sich nach reichlicher Überlegung vor einiger Zeit dazu entschieden, Segebergs Kreisschiedsrichterobmann zu werden. Es hat zwar einige Stunden der Überzeugung gegenüber meiner Frau gekostet, aber am Ende kam die Zustimmung.

Fortan werde er weiterhin die Geschicke der Schiedsrichterrei im Kreis Segeberg leiten und sich als oberste Aufgabe zum Ziel setzen, das Schiedsrichterwesen weiterhin in einer geordneten Struktur zu führen und das Ansehen der Schiedsrichterrei weiterhin positiv zu gestalten und zu positionieren.

Weiterhin erklärte Geissler, dass es natürlich nicht einfach werden wird, mit aufkommenden oder entstehenden kritische Stimmen von Vereinen, Presse oder Schiedsrichtern umzugehen, aber er bzw. der gesamte SR-Ausschuss werde immer ein offenes Ohr für Probleme haben und gemeinsame Lösungen zur Bewältigung dieser Probleme suchen. Wichtig sei dabei, dass am Ende immer ein Konsens gefunden wird.

Als erste Herausforderung nannte Geissler dabei die anstehende neue Struktur-Reform im SHFV.

Auf die laufende Saison zurückblickend hob er den gemeinsamen SR-Austausch mit den Kreisen Stormarn, Lübeck und Steinburg hervor, dadurch können unsere Schiedsrichter auch einmal andere Eindrücke aus den anderen Kreisen sammeln.

Positives konnte der kommissarische Obmann auch von der seit einigen Jahren schon vorhandenen Nachwuchsleistungsgruppe berichten. Unter der Führung und Betreuung von Malte Göttisch und Henning Deeg (beide TUS Hartenholm) schaffen immer wieder junge Schiedsrichter den Sprung in höhere Spielklassen, wie letztes Jahr vier Segeberger Schiedsrichter in die Verbandsliga.

Aktuell besteht der Betreuungskader aus 10 Schiedsrichtern.

Für Nachwuchs sei ebenfalls weiter gesorgt, der vom 23.01.2017 bis zum 12.02.2017 durchgeführte neue SR-Anwärterlehrgang ergab auf Anhieb 15 neue Anwärter. Der Schiedsrichterbestand im Kreis liegt so Geissler zur Zeit bei 220 Unparteiischen, wobei sich die Zahl in 188 aktive SR unterschiedlichster Altersklassen und 32 passive SR aufteilt. Abschließend dankte er allen anwesenden Schiedsrichtern für deren bisher geleistete Spielleitungen, den Lehrwarten Joachim Schwarze (FC Borussia Segeberg 07) und Henning

Deeg (TUS Hartenholm) für Ihre tolle Arbeit beim diesjährigen Anwärterlehrgang und natürlich auch allen bisherigen Ausschussmitgliedern für Ihre bisherige Ausschussarbeit. Nach dem Bericht des kommissarischen Obmanns ging es gleich zur gewohnten Tagesordnung über.

Im Rahmen der DFB Aktion „Danke Schiri 2016“ wurden in Zusammenarbeit und Beisein des SHFV-Schiedsrichterobmanns Holger Wohlers die diesjährigen Kreissieger in den Kategorien U50 und Ü50 durch den ÖMI-Beauftragten des Schiedsrichterausschusses Segeberg Michael Zinke (FC Borussia Segeberg 07) Und des komm. Obmanns Frank Geissler für Ihre jahrelangen Verdienste um die Schiedsrichterrei, den Fußballsport und soziales Engagement ausgezeichnet. In der Kategorie U50 wurde Niels Arnoldt vom TUS Hartenholm Kreissieger, in der Kategorie Ü50 der Schiedsrichter Werner Schwarz vom SV Henstedt-Ulzburg. Beide Schiedsrichter nahmen unter überwältigendem Applaus die Preise vom SHFV-Schiedsrichterobmann Holger Wohlers sichtlich bewegt entgegen. Der Höhepunkt der diesjährigen Jahreshauptversammlung war aber die Wahl des neuen Schiedsrichterausschusses.

Der neue Schiedsrichterausschuss wurde dabei einstimmig und ohne Gegenstimmen mit nur einer Enthaltung von den stimmberechtigten Schiedsrichtern gewählt.

Der zukünftige SR-Ausschuss des Kreises Segeberg setzt sich ab sofort wie folgt zusammen:

Kreisschiedsrichterobmann: Frank Geissler (SV Westerrade)

Beobachtungswart und stellvertretender KSO: Joachim Schwarze (FC Borussia Segeberg 07)

1.Lehrwart: Henning Deeg (TUS Hartenholm)

Schriftwart: Niels Arnoldt (TUS Hartenholm)

SR-Ansetzer Herren und Frauen: Gerhard Gründling (FC Borussia Segeberg 07)

SR-Ansetzer Jugend: Christiane Bödiker (Fetihsport Kaltenkirchen)

Betreuer Jungschiedsrichter: Rene Reschinski (TSV Quellenhaupt Bornhöved)

Pass- und Pressewart: Michael Zinke (FC Borussia Segeberg 07)

Aktivensprecher: Ralf Ehlert (TSV Weddelbrook)

Die endgültige Bestätigung des neu gewählten Schiedsrichterausschusses erfolgt aber erst am 26.06.2017 auf dem Kreistag.

Michael Zinke
-SR-Pressewart-

03.03.2017



Der SR-Ausschuss v.li.: Rene Reschinski, Joachim Schwarze, Christiane Bödiker, Gerhard Gründling, Henning Deeg, Michael Zinke, Niels Arnoldt, Ralf Ehlert u. SR-Obmann Frank Geissler.



SR-Obmann Frank Geissler (v.li.) mit den geehrten Schiedsrichter Werner Schwarz u. Niels Arnoldt sowie dem SHFV-SR-Obmann Holger Wohlers.